

Validierung der Auslegungserfahrungswerte für Unterwerke zur Stromversorgung von Straßenbahnen

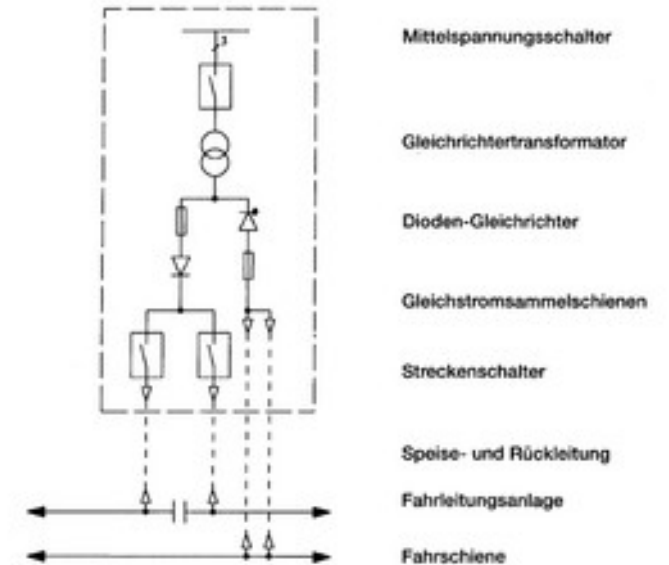
Die Duisburger Verkehrsgesellschaft (DVG) betreiben für die Versorgung der Straßenbahninfrastruktur ein Gleichstromnetz (DC-Netz), welches durch eine Vielzahl an Versorgungspunkten gespeist wird.

Sowohl ein geplanter Ausbau, aber auch die Erhöhung der Taktfrequenzen im Fahrplan, sorgen für veränderte Anforderungen. Der Zubau eines Versorgungspunktes beeinflusst allerdings auch das Gesamtsystem, sodass die Auslegung der Versorgungsstrecke unter den Abhängigkeiten nicht trivial ist.

Die DVG greift in diesen Fällen auf praxiserprobte Erfahrungswerte zurück. Die steigende Komplexität der Versorgungsaufgabe erfordert jedoch die Validierung eben dieser.

In dieser Arbeit soll zunächst eine modellhafte Nachbildung eines DVG-Versorgungsunterwerks erfolgen, die anschließend zur Untersuchung und Bewertung der etablierten Erfahrungswerten heranzuziehen ist. Besonderes Augenmerk liegt auf der Bewertung der Kabeldimensionierung im untersuchten Netz.

Die Arbeit wird in enger Kooperation mit der DVG durchgeführt, welche unterstützend und beratend in die Arbeit involviert ist.



Betreuer und Ansprechpartner

Carsten Graeve

Carsten.Graeve@uni-due.de, +49 (0) 203 379 2589

Ggf. mehrere Betreuer

Bearbeiter

- N.N.